

Presseinformation

26. Dezember 2020

Stufenweise Ausrollung von Digitalem Kindergartenverwaltungsprogramm ab Frühjahr 2021

LR Teschl-Hofmeister: Vorbereitungen für den Probetrieb von „noeKIGAnet“ haben begonnen

Seit wenigen Wochen finden niederösterreichweit in 46 NÖ Landeskindergärten samt den dazugehörigen Gemeinden und Dienststellen in allen niederösterreichischen Bezirken Online-Schulungen für all jene statt, die das neue digitale Kindergartenverwaltungsprogramm „noeKIGAnet“ nun für die Anwendung testen sollen.

„Die Entwicklung des Programms ist sehr fortgeschritten. Die Pädagoginnen und Pädagogen in den Kindergärten, die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kindergartenverwaltung in den Gemeinden und auf den Bezirksverwaltungsbehörden erhalten ab Mitte Jänner die Möglichkeit, mehrere Wochen hindurch das Programm zu testen und an Verbesserungen mitzuarbeiten. Die Ausrollung auf alle niederösterreichischen Landeskindergärten ist stufenweise ab dem Frühjahr 2021 geplant, je nach den Erfahrungen aus dem derzeitigen Pilot in Echtbetrieb“, erklärt dazu Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. „Gleichzeitig läuft derzeit die Auslieferung von Laptops an alle 1.060 niederösterreichische Landeskindergärten, damit wir bei der Ausrollung des Kindergartenverwaltungsprogramms nicht nur bei der Software, sondern auch bei der Hardware von einheitlichen Voraussetzungen ausgehen können“, so die Landesrätin weiter. Die Auslieferung wird voraussichtlich bis zu den Semesterferien abgeschlossen sein.

Im Kindergartenbereich hat das Land Niederösterreich bereits im Jahr 2019 im Rahmen der Digitalisierungsoffensive begonnen, ein digitales Kindergartenverwaltungsprogramm zu entwickeln, um organisatorische Abläufe zu erleichtern und eine zentrale digitale Schnittstelle für kindergartenrelevante Daten zu schaffen. Durch die Standardisierung und Vereinheitlichung der Datenerfassung in einem gemeinsamen System wird es zu einer wesentlichen Verwaltungsvereinfachung und Entbürokratisierung im Kindergarten kommen. Ziel ist die Entlastung aller Personen, die in Kindergarten-Verwaltungsprozessen eingebunden sind. „Auch der Wegfall von Kopiertätigkeiten und die Eindämmung

Presseinformation

der von Zettelwirtschaft und händischen Papierweitergaben mit allen damit verbundenen Fehleranfälligkeiten sind positive Nebeneffekte dieses neuen Programms. Gerade die letzten Wochen und Monate haben uns gezeigt, wie wichtig digitale Systeme und ein funktionierendes Schnittstellenmanagement sind“, erklärt Teschl-Hofmeister.

Abschließend dankt die Landesrätin allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die derzeit das System testen: „Sie sind direkt an der erfolgreichen Einführung des Kindergartenverwaltungsprogramms ‚noeKIGAnet‘ beteiligt. Ihr Feedback zum Programm und die ausführliche Testung der Funktionen tragen dazu bei, dass ‚noeKIGAnet‘ hält, was es verspricht und zu einem Vorzeige-Projekt im Rahmen der Digitalisierungs-Maßnahmen des Landes Niederösterreich wird.“

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at